

Fragen und Antworten rund um TalentE³

ALLGEMEINES

Was ist TalentE³?

Bei TalentE³ handelt es sich um ein eigenes Begabtenförderungsprogramm der Hochschule München, welches das Angebot der klassischen Begabtenförderungswerke und des Deutschlandstipendiums ergänzt und somit einen hochschulnahen Zugang zur Begabtenförderung bietet. Mit dem Ziel, kein Talent zu übersehen, baut die Hochschule München als eine von drei Pilothochschulen die Begabtenförderung an Hochschulen für angewandte Wissenschaften aus. Für ihr selbst entwickeltes Konzept erhält die Hochschule eine Anschubfinanzierung durch das Bayerische Staatsministerium für Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst.

Wie hoch ist die Förderung?

Da es sich bei TalentE³ um eine ideelle Förderung handelt, erhalten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer Zugang zu einem attraktiven exklusiven Programm, jedoch keine finanzielle Förderung.

Woraus besteht die Förderung?

Die ausgewählten Studentinnen und Studenten erhalten einen exklusiven Zugang zu Veranstaltungen wie Workshops, Trainings und Seminaren, um ihre Kompetenzen weiterzuentwickeln und voll zu entfalten. Bei der Ausgestaltung des Programms richtet die Hochschule München als eine von sechs deutschen EXIST-Gründerhochschulen den Fokus auf das Profil „Unternehmerisches Denken und Handeln“. Durch Tandems, Vernetzungsveranstaltungen und Mentoring-Programme sollen die „TalentE³“ im Austausch mit Partnern aus Wirtschaft und Gesellschaft sowie Stipendiatinnen und Stipendiaten anderer Begabtenförderungsprogramme stehen.

TalentE³ – Entdecken. Entwickeln. Entfalten.

Über welchen Zeitraum erstreckt sich das Programm?

Da die Studentinnen und Studenten sich in ihrem 2. oder 3. Bachelor-Semester um eine Aufnahme in das Programm bewerben, werden sie zum folgenden Sommersemester in ihrem 3. oder 4. Semester in das Programm aufgenommen. Die Förderung läuft in der Regel bis zum Ende des Studiums bzw. bis zum Ende der Regelstudienzeit. Bei einer Regelstudienzeit von sieben Semestern entspricht das einer Förderung von drei bzw. vier Semestern.

Das Programm endet mit Ablauf des Monats, in dem der/die Geförderte die letzte Prüfungsleistung erbracht hat, das Studium abgebrochen hat oder exmatrikuliert wurde.

Wie zeitintensiv ist das Programm?

Bei der Ausgestaltung des Begabtenförderungsprogramms wird versucht, die Semestertermine zu berücksichtigen und daraufhin den Zeitaufwand anzupassen, sodass eine Integration des Programms in den Studienalltag möglich sein sollte.

Wer ist von der Förderung ausgeschlossen?

Da die finanzielle Unterstützung im Rahmen des BAföG eine begabungs- und leistungsunabhängige Zuwendung ist, können Studierende, die BAföG-Leistungen beziehen, sich um einen Platz im TalentE³-Programm bewerben.

Studierende, die anderweitig während des Förderzeitraums des TalentE³-Programms bereits eine begabungs- oder leistungsabhängige materielle Förderung in einer durchschnittlichen Höhe von über 30 Euro pro Monat erhalten, sind dagegen ausgeschlossen (vgl. Stipendienprogramm-Gesetz: § 1 Abs. 3).

TalentE³ – Entdecken. Entwickeln. Entfalten.

BEWERBUNG

Wer kann sich bewerben?

Bewerber können sich Studentinnen und Studenten aller Fachrichtungen, die sich zum Zeitpunkt der Ausschreibung im 2. oder 3. Semester ihres Bachelorstudiums an der Hochschule München befinden. Studierende aus nicht-akademischen Elternhäusern und Studierende mit nicht-klassischer Hochschulzugangsberechtigung werden im Besonderen zur Bewerbung aufgefordert.

Bis wann ist eine Bewerbung möglich?

Das Begabtenförderungsprogramm TalentE³ wird im Wintersemester 2017/2018 erstmals ausgeschrieben und für die ausgewählten Studentinnen und Studenten im Sommersemester 2018 starten. Bewerbungsschluss ist **Mittwoch, 3. Januar 2018**. Später eingereichte Bewerbungen werden nicht berücksichtigt.

Welche Unterlagen sind erforderlich?

- Bewerbungsformular: vollständig ausgefüllt und unterschrieben (Hinweise: als PDF zum Download: [\[link\]](#); darf nach dem Ausfüllen und Unterschreiben eingescannt werden)
- Motivationsschreiben: maximal 1,5 DIN A4-Seiten
- tabellarischer Lebenslauf
- Zeugnis über die Hochschulzugangsberechtigung: eine unbeglaubigte Kopie ist ausreichend
(bei ausländischen Zeugnissen ist eine auf das deutsche System übertragbare Übersetzung und Umrechnung in das deutsche Notensystem notwendig)
- aktuelle Notenübersicht mit ECTS-Punkten: selbst erstellt via PRIMUSS (oder vom Bereich Prüfung und Praktikum der HM ausgestellt)
- ggf. je ein Nachweis über die in der Bewerbung (z. B. innerhalb des Motivationsschreibens oder des Lebenslaufs) gemachten Angaben zum Engagement oder anderen nach eigenem Ermessen relevanten persönlichen bzw. familiären Ausgangslagen

Die Unterlagen sollten bevorzugt zu einem Dokument zusammengefasst werden und möglichst als kompakte PDF eingereicht werden.

Auf welchem Weg ist eine Bewerbung möglich?

Um zu gewährleisten, dass Ihre Bewerbungsunterlagen sicher übertragen werden und kein Dritter davon Kenntnis erlangt, bitten wir Sie diese bevorzugt über Ihren studentischen HM-Account via E-Mail an talente@hm.edu einzureichen.

TalentE³ – Entdecken. Entwickeln. Entfalten.

AUSWAHL

Welche Auswahlkriterien sind gibt es?

Da sich das TalentE³-Programm an begabte Studentinnen und Studenten richtet, die hervorragende Leistungen in Studium oder Beruf erbringen oder erwarten lassen, sind die bisher erbrachten Studienleistungen das primäre Auswahlkriterium. Bei der Gesamtbetrachtung des Potentials der Bewerberinnen und Bewerber wird auch das gesellschaftliche Engagement innerhalb und außerhalb der Hochschule berücksichtigt.

Wer nimmt die Auswahl vor?

Ein vierköpfiger Ausschuss der Hochschule bestehend aus einem Mitglied der Hochschulleitung, ein von der Hochschulleitung bestimmter Professor sowie zwei Mitglieder des Studentischen Parlaments.

Wie wird ausgewählt?

Alle innerhalb der Bewerbungsfrist eingereichten Bewerbungen werden zunächst auf Vollständigkeit, Form und Förderfähigkeit hin überprüft. Unvollständige, formal fehlerhafte, zu spät eingereichte Bewerbungen sowie Bewerbungen von nicht-förderfähigen Studierenden (siehe „Wer ist von der Förderung ausgeschlossen?“) werden im weiteren Verfahren nicht berücksichtigt.

In einem daran anschließenden Schritt werden die Studienleistungen der Bewerberinnen und Bewerber herangezogen sowie ein ggf. vorhandenes gesellschaftliches Engagement berücksichtigt.

Daraus ergibt sich eine Reihung der Bewerberinnen und Bewerber. Nachranging kann die persönliche/familiäre Ausgangslage einbezogen werden.

Habe ich eine Chance, auch wenn ich nicht zu dem 1 % der Besten gehöre?

Obwohl die bisher erbrachten Studienleistungen das primäre Auswahlkriterium sind, wird z. B. die Verantwortungsbereitschaft im Sinne eines gesellschaftlichen Engagements nicht unerheblich berücksichtigt und die Studienleistungen vor dem Hintergrund der persönlichen/familiären Ausgangslage betrachtet.

Finden Auswahlgespräche statt?

Nein, der Ausschuss trifft seine Entscheidung auf Basis der eingereichten Bewerbungsunterlagen.

Wann ist mit einer Zu- oder Absage zu rechnen?

Die Bewerberinnen und Bewerber werden voraussichtlich im März 2018 via E-Mail informiert.

Begabtenförderungsprogramm TalentE³
der Hochschule München



TalentE³ – Entdecken. Entwickeln. Entfalten.

WEITERE INFORMATIONEN

Franziska Hiemer

Stabsabteilung Hochschulentwicklung

Hochschule München

Lothstraße 34, Raum A 121

80335 München

talente@hm.edu

Tel.: +49 89 1265-1935 | Fax: -1472

Website: [\[link\]](#)